

Fusionen: Mit Fernzielen das Nahziel verhindern

Sursee und seine Nachbargemeinden sind einen Schritt weiter. Mit der Absicht eine Fusion von acht Gemeinden und eine von sechs Gemeinden genauer unter die Lupe zu nehmen, bekennen sich alle dazu, an der Fusionsfrage aktiv weiter zu machen. Fragen wirft der Entscheid auf, die „4-er Variante“ nicht zu untersuchen. Das IBR (Institut für Betriebs- und Regionalökonomie an der Hochschule für Wirtschaft in Luzern) hat aufgrund ihrer Abklärungen vorgeschlagen, mit einer 4-er Variante einen praxisnahen Weg zu begehen.

Warum wurde dieser Vorschlag nicht umgesetzt? Hat eine 6-er oder gar eine 8-er Variante überhaupt eine Chance? Wir vom Verein „Starke Region Sursee“ sind der Meinung, dass diese beiden Varianten zum heutigen Zeitpunkt nicht im Vordergrund stehen dürfen. Zu viele Beispiele (Hitzkirch, Beromünster...) haben gezeigt, dass mit einer 2-er oder im Maximum mit einer 3-er Fusion begonnen werden muss. Wir wurden von verschiedenen Seiten gefragt, warum trotzdem der Entscheid zugunsten von Fusionen zwischen 6 und 8 Gemeinden gefällt wurde. Will sich die Regionalkonferenz absichtlich in eine Sackgasse begeben? Will sie die Fusionsfrage auf diese Art ins Leere laufen lassen? Das sind Fragen, die gestellt werden - und sie sind berechtigt.

So richtig Abklärungen grundsätzlich sind, so wichtig ist es aber auch, Varianten anzuschauen, die machbar sind. Mit dem Entscheid, eine Fusionsvariante zwischen Sursee, Schenkon, Oberkirch und Mauensee nicht genauer abzuklären, hat sich die Regionalkonferenz Sursee STADT LAND SEE, zu einem Schritt weg vom Machbaren entschieden. Sie hat es verpasst, klare und positive Zeichen zu setzen. Es gilt aber noch immer, zu beweisen, dass die Regionalkonferenz die Frage einer Fusion ehrlich, offen und mit vollem Engagement abklären will.

Die Stärkung unserer Region ist uns ein grosses Anliegen. Wir sind der Ansicht, dass dies mit behutsamen und vertrauensbildenden Schritten gemacht werden muss.

Beat Leu, Präsident „Starke Region Sursee“